

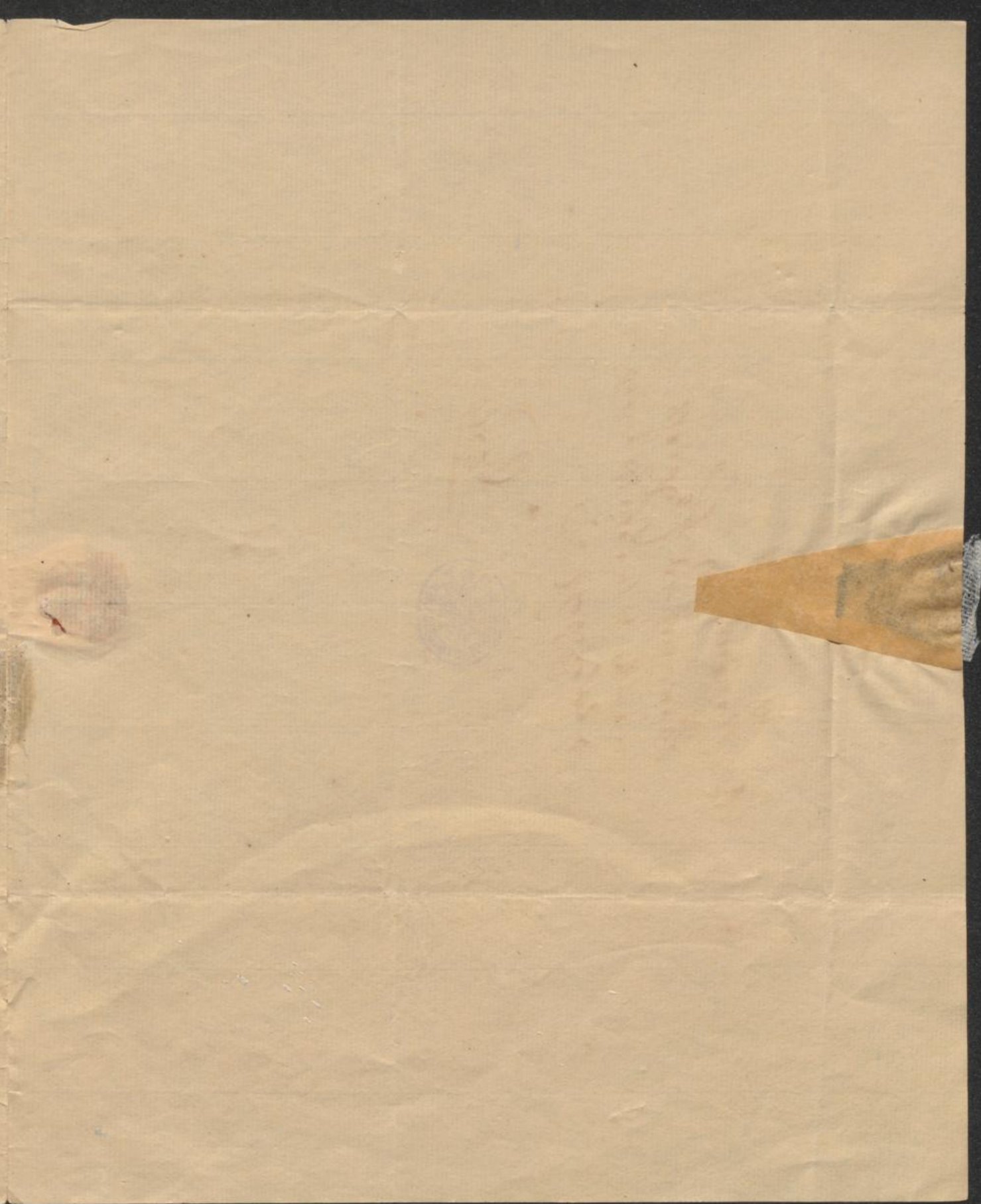
Auf dem besten Willen meinem gegessenen Versprechen gemäß von dem
 ersten Jahrgang des nouveau journal asiatique eine Anzeige zu liefern
 sehe ich mich außer Stande daran Hand anzulegen da ich erst
Ende März noch nicht das Manuscrit D. v. J. erhalten habe.
 Ich dachte die Schrift läge an Pellier oder an der Kancelley
 oder Omschiff welche diese Papiere liegen können; aber ~~bei~~ der
 Nachschaffung war am 7 März kein einziges Docket unter meiner
 Adresse und Pellier schreibt mir (was mir ganz neu ist) daß
 Sie sich vorbehalten hätten mir das journal od. diese zu
 kommen zu machen. Da ich so auf dem Ort gar nicht
 erhalten so habe ich Sie heute dankbar wie vor und eher
 an Oellers abgeben zu lassen damit ich so endlich er
 halten möge. So weit im Rückstände der selben weiß
 ich zur Stunde noch nicht ob im demselben meine
 aufklärung des vieux point contesté d'histoire od. meine
 Kritik auf Jacquin's Yokh meine Bemerkungen über
 das Wort vomut diese Aufsatz geendet ist, die ich durch
 Rivin erwidert, und endlich die Lang verheißene
 Anzeige meiner 6m. Geschichte erschienen ist.

Wien
~~Am~~ Das November und Decemberheft des Journal av.
nach dieses Monat oder längstens bis Hälfte des
nächsten Monats werde ich möglich die Anzeige des ~~ersten~~
ganzen Jahrgangs in die Jahrbücher der Literatur geben
an denen ich nun da in an capitula einen vorläufigen
Abdruck erhalten haben werde als Kätze Mitarbeiter
Theil nehme; Namen von beiden Hefen aber grade
als Ordnung in meine Hände kämpe ich (da ich
vom ersten Mai bis November ausschließlich an meine
orm. geschichtl. Arbeit) die Anzeige bis zu Ende
dieses Jahres veröffentlichen, wo sie denn am fürzlichsten und
mit der zusammenfallen würde, welche ich Ende des
künftigen Jahres wieder (zusätzlich) von den in dem
Lehrbuch von 1815-1820 in Europa erschienenen Werke
arab. pers. türkische Literatur, in die Jahrbücher zu
geben gedenke. Noch in Erwartung Ihrer Antwort auf
meinen letzten Brief
Meyersbuden

Wien 20 März 1824



J. J. J. J.



Monsieur
Monsieur J. H. G. Roth
membre de la Société en ligne
à la Haye
Paris

